

Rechtsplan



Auftraggeber

Gemeinde Daisendorf

Ortsstraße 22, Daisendorf

LANDSCHAFTSARCHITEKT

PLANSTATT SENNER

Landschaftsarchitektur | Umweltplanung | Stadtentwicklung



Breitlestraße 21, 88662 Überlingen, Tel: 07551 9199-0, Fax: 9199-29

PROJEKT

1863 Bebauungsplan

Silberberg III - Erweiterung

Format:	Masstab:	Planer/Datum:	Geprüft/Datum:	Genehmigt/Datum:
590x230	1:500	ge 25.10.13	-	-

Plannr.	Änderung Plannummer:
PS_1863_R-001	-

Geändert / Datum:

A: 02.12.13 ge - Straßenbreiten angepasst

B: 18.12.13 ge - Leitungsrecht verbreitert

C: 13.03.14 ge - Daten aktualisiert

D:

E:

F:

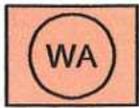
ausgefertigt:
Daisendorf, 01.04.2014

J. Lemke, Bürgermeister

1. VERFAHRENSVERMERKE

- | | | | |
|-----|--|--------------------------|---|
| 1. | Aufstellungsbeschluss durch den Gemeinderat gem. § 2 (1) BauGB | 17.09.13 | |
| 2. | Kenntnisnahme des Vorentwurfes des Bebauungsplans, der planungsrechtlichen Festsetzungen mit Begründungen, der örtlichen Bauvorschriften und Beschluss der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung durch den Gemeinderat in öffentlicher Sitzung | 17.09.13 | |
| 3. | Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer Informationsveranstaltung gem. § 3 (1) BauGB | 17.09.13 | |
| 4. | Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann gem. § 4 (1) BauGB, in der Zeit vom | 25.09.13 bis
25.10.13 | |
| 5. | Billigung des Entwurfs einschließlich Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 25.10.13 (geändert 29.11.13, ergänzt gem. GR-Beschluss vom 17.12.13) und Offenlagebeschluss in öffentlicher Gemeinderatssitzung am. | 17.12.13 | |
| 6. | Ortsübliche Bekanntmachung des Billigungsbeschlusses und der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB | 18.12.13 | |
| 7. | Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplans und der planungsrechtlichen Festsetzungen mit Begründungen sowie der örtlichen Bauvorschriften, Fassung vom 17.12.13 gem. § 3 (2) BauGB | 02.01.14
03.02.14 | - |
| 8. | Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB | 02.01.14
03.02.14 | - |
| 9. | Behandlung der Stellungnahmen gem. §§ 3 (2) und 1 (7) BauGB und Satzungsbeschluss durch den Gemeinderat in öffentlicher Sitzung gem. § 10 BauGB | 31.03.14 | |
| 10. | Ortsübliche Bekanntmachung und Inkrafttreten der Satzung gem. § 10 (3) BauGB | 17.04.14 | |

1. Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)

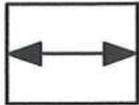


Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)

2. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs. 1. Nr. 2 BauGB)



Baugrenze

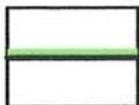


Hauptfirstrichtung

3. Verkehrsflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)



Straßenverkehrsflächen



Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber
Verkehrsflächen besonderer
Zweckbestimmung



Verkehrsflächen besonderer
Zweckbestimmung
hier: Wirtschaftsweg



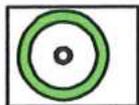
Öffentliche Parkfläche

4. Grünflächen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

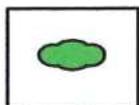


Öffentliche Grünfläche

5. Pflanzgebote
(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

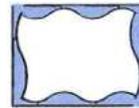


Anpflanzung Baum



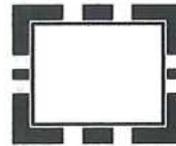
Anpflanzen Sträucher

**6. Wasserflächen und Flächen für die
Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und
die Regelung des Wasserabflusses**
(§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)

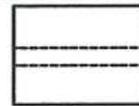


Umgrenzung von Flächen für die
Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz
und die Regelung des Wasserabflusses

7. Sonstige Planzeichen



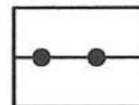
Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
des Bebauungsplans



Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu
belastende Flächen, hier
Regenwasserkanal



Umgrenzung von Flächen für
Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen,
Carports und Gemeinschaftsanlagen



Abgrenzungen des Maßes der Nutzungen
innerhalb eines Baugebietes



geplanter Gebäudeabriss



Erdgeschossrohfußbodenhöhe des
jeweiligen Hauptgebäudes



Rohfußbodenhöhe der jeweiligen
Garage

8. Füllschema der Nutzungsschablone

WA	DHH max. 1WE EH max. 2WE	WA	Allgemeines Wohngebiet Anz. der max. zulässigen Wohneinheiten pro Gebäude
0,25	II	0,25	GRZ - Grundflächenzahl Zahl der zulässigen Vollgeschosse
SD, PD WD	△ ED	SD PD WD △ ED	Dachform - Satteldach; Pultdach Walmdach Bauweise - nur Einzelhäuser und Doppelhäuser zulässig